



Detailansicht des Registereintrags

UAV DACH e.V. - Verband für unbemannte Luftfahrt

Aktuell seit 16.12.2025 12:00:39

Eingetragener Verein (e. V.)

| | |
|-------------------------------------|---|
| Registernummer: | R000595 |
| Ersteintrag: | 17.02.2022 |
| Letzte Änderung: | 16.12.2025 |
| Letzte Jahresaktualisierung: | 07.08.2025 |
| Tätigkeitskategorie: | Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein |
| Kontaktdaten: | Adresse: Fischerinsel 16 10179 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930220116320 E-Mail-Adressen: geschaeftsstelle@uavdach.org Webseiten: www.uavdach.org |

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

40.001 bis 50.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

1,20

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Gerald Wissel**
Funktion: Vorsitzender des Vorstandes
2. **Dipl.-Ing. Michael Wieland MBA**
Funktion: Vorstand
3. **Torsten Fiolka**
Funktion: Vorstand
4. **Markus Rossol**
Funktion: Vorstand
5. **Jan Schönberg**
Funktion: Vorstand
6. **Oliver Lichtenstein**
Funktion: Stellvertretender Vorstandsvorsitz
7. **René Wagner**
Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dr. Gerald Wissel**
2. **Dipl.-Ing. Michael Wieland MBA**
3. **Oliver Lichtenstein**

Gesamtzahl der Mitglieder:

264 Mitglieder am 01.06.2025, davon:

43 natürliche Personen

221 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (1):

1. JEDA - Joint European Drone Associations

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (16):

EU-Gesetzgebung; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Cybersicherheit; Terrorismusbekämpfung; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Land- und Forstwirtschaft; Datenschutz und Informationssicherheit; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Immissionsschutz; Luft- und Raumfahrt; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Kleine und mittlere Unternehmen; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Förderpolitik, Wirtschaftsförderung, Industrie-Cluster

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Grundlage der Verbandsarbeit bildet die Vernetzung, der Informationsaustausch und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern sowie externen Akteurinnen und Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft. Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für unbemannte und elektrische Luftfahrt in Europa nachhaltig zu verbessern.

Zu diesem Zweck wird ein interfraktioneller Dialog mit politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern geführt. Mittels Positionspapieren informiert der Verband faktenbasiert über Potenziale und Herausforderungen innovativer Luftfahrtsysteme wie Flugtaxi und Drohnen und unterbreitet konkrete Vorschläge für deren gesetzliche Förderung und praktische Anwendbarkeit.

Der Verband vernetzt seine Mitglieder gezielt mit politischen Vertreterinnen und Vertretern, um den direkten Dialog zu stärken. Er organisiert Fachveranstaltungen, Podien und Austauschformate und bringt sich durch Stellungnahmen, Gutachten und Fachbeiträge aktiv in politische und regulatorische Prozesse ein. Diese werden regelmäßig an Abgeordnete und die Bundesregierung übermittelt.

Übergeordnetes Ziel ist die Förderung einer leistungsfähigen, sicheren und wirtschaftlich tragfähigen unbemannten Luftfahrt in Europa. Im Zentrum stehen die Ermöglichung konkreter Anwendungsfälle (Use Cases) in Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft, die Erreichung breiter gesellschaftlicher und politischer Akzeptanz für UAS sowie die Stärkung einer wettbewerbsfähigen europäischen Drohnenindustrie. Diese Zielsetzung wird durch fachliche Mitarbeit an Regelwerken, institutionellen Dialog und koordinierte Interessenvertretung umgesetzt.

Konkrete Regelungsvorhaben (8)

1. Reduzierung der Verbote für kommerzielle Betreiber von UAS im § 21h LuftVo

Beschreibung:

Erleichterung, Entbürokratisierung und Abbau von diskriminierenden Einschränkungen der Unbemannten Luftfahrt bei Erhaltung der Sicherheit durch Reduzierung von genehmigungspflichtigen geografischen Gebieten.

Bundesrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 159/21 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung nationaler Regelungen an die Durchführungsverordnung (EU) 2019/947 der Kommission vom 24. Mai 2019 über die Vorschriften und Verfahren für den Betrieb unbemannter Luftfahrzeuge

Betroffenes geltendes Recht:

LuftVO 2015 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2406110104 (PDF - 11 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 11.06.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)

[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. SG2509250020 (PDF - 17 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.08.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

2. Flugplatzzwang novellieren, Außenstarts und Außenlandungen für UAS und Flugtaxis ermöglichen

Beschreibung:

Novellierung und Anpassung des § 18 LuftVO Erlaubnisbedürftige Außenstarts und Außenlandungen auf die Tatsache, dass Unbemannte Luftfahrzeuge Außenstarts und Außenlandungen wahrnehmen müssen und von der Flugplatzpflicht keinen Gebrauch machen dürfen.

Betroffenes geltendes Recht:

LuftVGÄndG [alle RV hierzu]; LuftVG [alle RV hierzu]; LuftVO 2015 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

3. Maschinenlesbare Ausweisung und Veröffentlichung geografischer Gebiete für UAS

Beschreibung:

Forderung einer Ausweisung der Geografischen Gebiete zur Ermöglichung eines automatisierten Betriebs von Unbemannten Luftfahrzeugen. Bereitstellung von digitalen Daten zur Ermittlung von Grenzen und Einrichtung von Geografischen Gebieten. Einbeziehung von Gefahren- und Einsatzgebieten.

Betroffenes geltendes Recht:

LuftVO 2015 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

4. **Klarstellung der Rechtsträger zu Anwendung des § 21k LuftVO - UAS Betrieb durch Behörden und Organisationene**

Beschreibung:

Präzisierung der Anwendung des § 21k LuftVO Betrieb von unbemannten Fluggeräten durch Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben und Eingrenzung der unter dem Begriff Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, die diese Privilegien anwenden dürfen.

Betroffenes geltendes Recht:

LuftVO 2015 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

5. **Einführung U-Space in Deutschland gemäß EU-Verordnung DVO (EU) 2021/664, DVO (EU) 2021/666**

Beschreibung:

Sinnvolle und angemessene Regelung zur Umsetzung der EU-Verordnung DVO (EU) 2021 /664, DVO (EU) 2021/666 zur Etablierung eines sicheren Regelverkehrs für unbemannten Luftfahrzeug in verkehrsreichen Lufträumen.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 618/22 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: - "Eine Drohnenstrategie 2.0 für ein intelligentes, nachhaltiges Ökosystem für unbemannte Luftfahrzeuge in Europa"

Betroffenes geltendes Recht:

LuftVG [alle RV hierzu]; LuftVO 2015 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2404260001 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 11.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[alle SG dorthin]

6. **Gemeinsamen Geschäftsordnung der Bundesministerien**

Beschreibung:

Das Regelungsvorhaben betrifft die Gemeinsamen Geschäftsordnung der Bundesministerien (GGO), ausgelöst durch den Organisationserlass des Bundeskanzlers vom 06.05.2025, mit dem die Zuständigkeit für die Förderung von U-Spaces und Advanced Air Mobility (AAM) vom bisherigen Ressort auf das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt übertragen werden soll (Punkt X.2). BGBl. 2025 I Nr. 131 vom 09.05.2025

Interessenbereiche:

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]; Förderpolitik, Wirtschaftsförderung, Industrie-Cluster

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2506050010 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 09.05.2025 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt
(BMFTR) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

7. Umsetzung der NIS-2-Richtlinie

Beschreibung:

Ziel des Regelungsvorhabens ist die sachgerechte Ausgestaltung der nationalen Umsetzung der NIS-2- und CER-Richtlinie der EU mit Blick auf unbemannte Luftfahrtsysteme (UAS) und deren Erkennung sowie Abwehr. Im Mittelpunkt steht die Klärung der Anwendbarkeit beider Richtlinien auf Betreiber und Hersteller von UAS-Identifikations- und Drohnenabwehrsystemen, insbesondere im Umfeld kritischer Infrastrukturen. Angestrebt wird eine präzise Regelung der Zuständigkeiten, technischen Anforderungen und datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen für den Einsatz entsprechender Systeme.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie

Datum des Referentenentwurfs: 30.07.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium des Innern (BMI) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]

8. Forderungen zum Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Luftsicherheitsgesetzes

Beschreibung:

Entwurf zum Zweiten Gesetzes zur Änderung des Luftsicherheitsgesetzes,
Forderungen zum Anstieg der Meldungen über Sichtungen von illegalen unbemannten
Luftfahrzeugen (Drohnen) über kritischen Infrastrukturen in Deutschland

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/3252 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Luftsicherheitsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMI [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

LuftSiG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Luft- und Raumfahrt [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Verteidigung" [alle RV hierzu]; Terrorismusbekämpfung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2512160028 (PDF - 8 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.12.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

290.001 bis 300.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[Jahresabschluss-an-Mdt-2023-pdf.pdf](#)